

## **Trierischer Volksfreund, 12. Oktober 2014**

Datum: 12. Oktober 2014

### **Gesucht: Ideen für den Hunsrück, Akteure und eine Strategie**

**Die Region voranbringen - das ist das Ziel der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Hunsrück. Um für die Jahre bis 2020 Fördergeld der EU zu bekommen, werden im Rahmen eines Workshops in Büchen beuren Ideen gesammelt.**

Büchenbeuren/Morbach. Nach der Lokalen Aktionsgruppe Erbeskopf (der TV berichtete) begeben sich jetzt die Mitglieder der Aktionsgruppe Hunsrück, zu der Teile der Einheitsgemeinde Morbach sowie der Verbandsgemeinden Berncastel-Kues und Traben-Trarbach gehören, auf Ideensuche. Das Förderprogramm Leader der Europäischen Union für den ländlichen Raum hat im Hunsrück deutliche Spuren hinterlassen. Seit 2001 konnte der Regionalrat Wirtschaft a Geschäftsstelle der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Hunsrück mehr als 4,9 Millionen Euro an EU-Geld in weit über 100 Einzelprojekte leiten. Dazu kommen rund 800 000 Euro Landesmitteln. Damit der Hunsrück auch weiterhin von Fördertöpfen aus Brüssel und Mainz profitieren kann, muss sich die Region erneut um einen Startplatz für den neuen Förderzeitraum, der bis 2020 läuft, bewerben.

Gefragt sind innovative Ideen, aktive Mitarbeit und eine zukunftsweisende Strategie. Der Regionalrat Wirtschaft lädt deshalb zu einem öffentlichen Workshop. Dort besteht die Gelegenheit, bei der Entwicklung der Strategie mitzureden. Alle Aktiven im ländlichen Raum werden gebeten mitzuwirken. Der Workshop findet am Mittwoch, 5. November, 11 Uhr, in der Jahnhalle in Büchenbeuren, Rhein-Hunsrück-Kreis, statt.

#### **Formular im Internet**

Gesucht wird schon jetzt nach Projektideen, mit denen die Hunsrückregion künftig nach vorne gebracht werden kann. Die Ideen sollten in die Handlungsfelder "Lebendige Ort gestalten", "Nachhaltige Wirtschaft fördern" oder "Regionale Identität und Kultur stärken" passen. Sie können lokal, aber auch regional ausgerichtet sein. Alle Ideen werden gesammelt und haben die Chance, später realisiert zu werden. Ein Formular für die Projektanmeldung ist im Internet zu finden unter der Adresse [www.rhein-hunsrueck.de, re info@rhein-hunsrueck.de](http://www.rhein-hunsrueck.de/reinfo@rhein-hunsrueck.de). Infos über die bisherige Arbeit der Aktionsgruppe gibt es im Internet unter [www.lag-hunsrueck.de](http://www.lag-hunsrueck.de).